

Wil, 6. Mai 2026

**Aufwertung Stadtraum Bahnhof Wil / Allee: Baukredit**

 Sehr geehrter Herr Präsident  
 Sehr geehrte Damen und Herren

Anbei der Kurzbericht der vorberatenden Kommission zu obigem Geschäft:

<b>Kommission</b>	Bau- und Verkehrskommission – BVK
<b>Vorsitz</b>	Alexander Lyner, EVP
<b>Mitglieder</b>	Urs Bollinger, SVP Roger Edelmann, FDP Meret Grob, GRÜNE prowil Andreas Hüssy, SVP Fiona Kühne, Die Mitte Ronja Stahl, SP
<b>Beigezogene Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Manuel Nick, Stadtrat, Departementsvorsteher Bau, Umwelt und Verkehr</li> <li>- Urs Müller, Departementsleiter Bau, Umwelt und Verkehr</li> <li>- Thomas Kieliger, Bauherrenunterstützer (Sitzungen vom 18.02.2026, 11.03.2026 und 06.05.2026)</li> <li>- Andreas Albrecht, Uniola AG, Landschaftsarchitekt (Sitzung vom 11.03.2026)</li> <li>- Urs Heuberger, asa AG, Leiter Fachbereich OeV (Sitzung vom 11.03.2026)</li> </ul>
<b>Anzahl Sitzungen</b>	5
<b>Sitzungsdaten</b>	8. Dezember 2025 18. Februar 2026 11. März 2026 14. April 2026 6. Mai 2026
<b>Themenschwerpunkte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Projektziele und Herausforderungen</b>            Der Bahnhof und dessen Umgebung sollen zu einem modernen, barrierefreien und attraktiven Stadteingang aufgewertet werden. Die Herausforderungen umfassen die Überlastung, Unübersichtlichkeit und</li> </ul>

	<p>fehlende Barrierefreiheit des aktuellen Bahnhofs, insbesondere des Busbahnhofs. In der Projektentwicklung wurden verschiedene Interessengruppen eingebunden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– <b>Finanzierung, Beiträge</b> Die Finanzierung erfolgt mit Fr. 28.265 Mio. zum grossen Teil über Beiträge von Bund, Kanton, SBB und Appenzeller Bahnen. Die Stadt Wil trägt Fr. 36.249 Mio.</li> <li>– <b>Projektabgrenzungen</b> Die Arealentwicklungen am und um den Bahnhof umfassen mehrere grosse Projekte mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von über 300 Millionen Franken. Die Wichtigkeit der Abgrenzungen und Abhängigkeiten zu den anderen Projekten werden mehrfach aufgezeigt. Besonders erwähnenswert sind die anstehenden Entwicklungen bei Migros, SBB-Aufnahmegebäude, Post, Helbling Areal und das Projekt Veloquerung Posttunnel.</li> <li>– <b>Bushof-Konzept und Fahrplangestaltung</b> Im Fokus steht die Neugestaltung des Bushofs mit 20 Halteplätzen. Das Fließkantenregime soll die Fahrplangestaltung optimieren und die Anschlussmöglichkeiten an die Züge verbessern. Wil bleibt auch in Zukunft ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt mit vielen Buslinien und Fahrplänen, die aufeinander abgestimmt sein müssen.</li> <li>– <b>Barrierefreiheit und Sicherheit</b> Das Konzept setzt das Behindertengleichstellungsgesetz um mit entsprechenden Haltekanten (22 cm Höhe).</li> <li>– <b>Velo- und Rollerparkierung</b> Diskutiert wurde die Erreichbarkeit der geplanten Velostation, insbesondere aus dem Südquartier über die Unterführung Hubstrasse oder später allenfalls durch den Posttunnel. Bei Bedarf von weiteren gedeckten Rollerabstellplätzen wird die WIPA Parkplätze zur Verfügung stellen (Vereinbarung Stadt-WIPA in Erarbeitung). Benachbarte Areale (z. B. Migros, Post) werden trotz städtischer Investitionen nicht aus ihrer Pflicht entlassen, Parkplätze bereitzustellen oder abzugelten.</li> <li>– <b>Gestaltung Allee und Grünflächen</b> Die Allee wird durch eine neue Baumreihe und niedrige Grünflächen aufgewertet. Bestehende kranke Bäume werden ersetzt. Das ausgefallene Holz kann für Projekte wie Stadtholz verwendet werden.</li> <li>– <b>Vorplatz Alleeschulhaus</b> Ein Teil der Kommission möchte das Teilprojekt komplett streichen, andere bevorzugen, das Budget zu erhalten und die Ausführung nach Erteilung des Kredits nochmals durch die BVK zu überprüfen.</li> </ul>
--	--

Eintreten	Die vorberatende Kommission tritt auf die Vorlage ein.
Zusatzanträge der Kommission	<p>1. Die BVK beantragt dem Stadtrat, im Projekt zur Motorrad- und Rollerparkierung verbindlich sicherzustellen, dass die Anzahl der Motorradparkplätze dem aktuellen Bedarf entspricht. <b>7 JA / 0 NEIN / 0 Enthaltungen</b></p> <p>Begründung: Das aktuelle Projekt sieht vor, die Motorradabstellplätze künftig ohne Überdachung <i>anzuordnen</i>. Bereits heute sind die bestehenden überdachten Parkplätze regelmässig ausgelastet. Es ist davon auszugehen, dass die geplante Anlage in der vorgesehenen Dimensionierung bereits bei der Inbetriebnahme überlastet wäre. Der Antrag hat keine Kostenfolge für das Projekt. Der Stadtrat soll die WIPA verpflichten, Motorradabstellplätze zur Verfügung zu stellen.</p> <p>2. Die BVK beantragt dem Stadtrat und dem Stadtparlament, dass die im Projekt im Modul 2 Obere Bahnhofstrasse / Allee-Gestaltung Vorzone Alleeschulhaus von Kosten Fr. 852'000.-- durch die BVK freigegeben werden. In der Überarbeitung soll insbesondere Rücksicht auf die Gestaltung des wichtigen Platzes genommen werden. Dabei sind die Bedürfnisse von Schulplatz, städtischen Events/Food Festival und der ökologischen Gestaltung des Platzes abzudecken. <b>4 JA / 3 NEIN / 0 Enthaltungen</b></p> <p>Begründung: Die Kommission war sich einig, dass der Schulplatz eine besonders wertvolle Zone für die Stadt ist, die den Ansprüchen von vielen Interessensgruppen genügen muss. Einig war sich die BVK auch, dass das Projekt diesen Aspekt zu wenig berücksichtigte. Zwei Anträge wurden bearbeitet und gegenübergestellt. Der unterlegene Antrag forderte die Streichung der Position und die entsprechende Redimensionierung des B+A.</p>
Anträge des Stadtrats bzw. der BVK	<p>1. Für das Bauprojekt "Aufwertung Stadtraum Bahnhof Wil / Allee" sei ein Bruttokredit von Fr. 64'514'000.-- inkl. MWST zu bewilligen. <b>5 JA / 2 NEIN / 0 Enthaltungen</b></p> <p>2. Es sei festzustellen, dass der zustimmende Beschluss des Stadtparlaments gemäss Art. 6 lit. b Gemeindeordnung iV. mit Ziffer 1.1 des Anhangs Gemeindeordnung dem obligatorischen Referendum untersteht. <b>Feststellung durch die Kommission.</b></p>



Seite 4

**Bau- und Verkehrskommission**

Alexander Lyner  
Präsident